

Auswertung nach VOB (A) §16

Bauvorhaben: IG Crimmitschauer Straße TG V in Schmölln
Los 3 – Tiefbauliche Erschließung

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die Stadt Schmölln wurde eine öffentliche Ausschreibung zum o.g. Bauvorhaben durchgeführt.

Von 9 Bietern wurden hierzu die Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Zum Eröffnungstermin entsprechend §14 VOB/A, am 03.09.2019, 11.30 Uhr lagen dem Verhandlungsleiter 2 Angebote vor. Die beiden Angebote entsprachen den Forderungen, waren unversehrt und wurden zur Eröffnung zugelassen.

Zur Verdingungsverhandlung waren 2 Bieter oder bevollmächtigte Vertreter anwesend (siehe Niederschrift zur Eröffnung der Angebote).

Die Angebote wurden zunächst einer formalen Angebotsprüfung hinsichtlich dem § 14.(3) Nr. 1 und 2 VOB/A unterzogen.

Alle Angebote waren ordnungsgemäß verschlossen und mit einer rechtsverbindlichen Unterschrift versehen.

Nach der formellen Angebotsprüfung erfolgte die Prüfung der Bieter auf die fachliche Eignung. Hierzu wurden von den Bietern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe folgende Unterlagen abgefordert:

- Nachweis gemäß Blatt 124 Eigennachweis auf Eignung bzw. Präqualifizierung
- Erklärungen /Angaben nach ThürVgG
- Güteschutz Kanalbau AK 2
- Nachweis über DVGW – Fachunternehmen W 3

In Anlage A wurden die geforderten Anlagen und Nachweise der Eignung für die zwei Bieter ausgewertet. Die Unterlagen beider Bieter waren vollständig. In Anlage B sind die Anlagen und Nachweise der Nachunternehmer für den Erstplatzierten einzusehen.

Maßnahme : IG Crimmitschauer Straße TG V in Schmölln, Los 3 Tiefbauliche Erschließung

Vorhabensträger : Stadt Schmölln

Das Formblatt Aufgliederung wichtiger Einheitspreise 223 ist auf Verlangen nachzureichen.

Es wurde beim Erstplatzierten Bieter angefordert und am 09.09.2019 nachgereicht.

Im Ergebnis der Eignungsprüfung für die zwei Bieter, musste keiner der Bieter nach § 16 Nr. 2 Abs. 1 VOB/A von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden.

Das Nachrechnen der Angebote hat keine Rechenfehler ergeben.

Es wurde von keiner Firma ein Preisnachlass ohne Bedingung auf das Hauptangebot gewährt.

Nach rechnerischer Prüfung der Angebote unter Einbeziehung der Nachlässe, ergeben sich somit vorerst folgende Angebotssummen und Bieterreihenfolge:

Bieter	Netto	Brutto	Platz
1. HELI GmbH	1.065.903,23 €	1.268.424,84 €	1
2. STRABAG AG	1.290.286,54 €	1.535.440,98 €	2

Von folgender Firma wurde neben dem Hauptangebot auch Nebenangebote/Änderungsvorschläge abgegeben:

	Anzahl
- 1. HELI Transport und Service GmbH	13

Insgesamt wurden somit 13 Nebenangebote abgegeben. Das Nebenangebot wurden hinsichtlich der Wertbarkeit geprüft. Unterlage 7

(Die Nummerierung der Firmen entspricht der Angebotsnummer)

1. HELI Transport und Service GmbH (13 NA)

1. Nebenangebot

In Pos. 1.04.1 – 1.04.5 wurden die Schachtunterteile mit PP/GFK Gerinne bis zur ersten Fuge ausgeschrieben.

Alternativ wird angeboten, PP/GFK Gerinne bis 5 cm über die Berme ausführen

Einsparung: 825,00 € (netto)

Wertung : nein

Maßnahme : IG Crimmitschauer Straße TG V in Schmölln, Los 3 Tiefbauliche Erschließung

Vorhabensträger : Stadt Schmölln

Entspricht nicht der ausgeschriebenen, und vom späteren Betreiber geforderten Ausführung.

2. Nebenangebot

In der Ausschreibung wurde PP – Rohre SN 16 kN/m² ausgeschrieben. Alternativ werden diese Rohre in SN 12 kN/m² angeboten

Einsparung: 1.009,10 € (netto)

Wertung: nein

Entspricht nicht der ausgeschriebenen und geforderten Rohrqualität.
Da die Rohre mit einem starken Längsgefälle verlegt werden, ist der Einbau der ausgeschriebenen Rohre erforderlich.

3. Nebenangebot

Statt der ausgeschriebenen PP- Rohre SN 16 kN/m², Einbau von PVC - HS – S Rohren SN 16 kN/m²

Einsparung: 7.204,58 € (netto)

Wertung : nein

- Entspricht nicht den ausgeschriebenen Rohren.
Die gewählten Rohre haben eine hohe Bruch- und Durchstoßsicherheit durch modernste Dreischichttechnologie als Vollwandrohrausführung mit mineralverstärkter Mittelschicht.
Höchste Abriebfestigkeit aller Abwasserrohre mit nur 0,08mm bei 200.00 Lastwechseln nach dem Darmstädter Verfahren
Höchster E-Modul aller Kunststoffrohre > 3.200 MPa, und bei SN10/12 > 3.400 MPa bei SN16
Schnelle Verlegung durch geringeres Eigengewicht
Langlebigkeit bis 100 Jahre
Geeignet für Winterbaustellen, da Dichtung entnommen und aufgewärmt werden kann. Die gewählten Rohre sind gut für die geplanten Steilstrecken geeignet.

4. Nebenangebot

Statt der ausgeschriebenen PP- Rohre SN 16 kN/m², Einbau von PVC - HS – S Rohren SN12 kN/m²

Einsparung: 10.847,33 € (netto)

Wertung : nein

Entspricht nicht den ausgeschriebenen Rohren.

Die gewählten Rohre haben eine hohe Bruch- und Durchstoßsicherheit durch modernste Dreischichttechnologie als Vollwandrohrausführung mit mineralverstärkter Mittelschicht.

Höchste Abriebfestigkeit aller Abwasserrohre mit nur 0,08mm bei 200.00

Lastwechseln nach dem Darmstädter Verfahren

Höchster E-Modul aller Kunststoffrohre > 3.200 MPa, und bei SN10/12 > 3.400 MPa bei SN16

Schnelle Verlegung durch geringeres Eigengewicht

Langlebigkeit bis 100 Jahre

Geeignet für Winterbaustellen, da Dichtung entnommen und aufgewärmt werden kann. Die gewählten Rohre sind gut für die geplanten Steilstrecken geeignet.

5. Nebenangebot

Statt dem angebotenen Stahlmattenzaun wird ein Maschendrahtzaun angeboten

Einsparung: 3.426,80 € (netto)

Wertung : nein

Da es sich hier um eine wasserwirtschaftliche Anlage handelt, ist diese vor unbefugtem Zutritt zu sichern. Der Betreiber fordert hier eine langlebige Einfriedung seiner Anlage. Der angebotene Zaun ist nicht als gleichwertig zu werten.

6. Nebenangebot

Statt dem Einbau von 45 cm Frostschutzschicht 0/45, Einbau von 45 cm Betonrecycling 0/45 – 0/56 bis Z1.1 im Umfahungsbereich RRB

Einsparung: 8.125,00 € (netto)

Wertung : nein

In der Pos.02.09.05.1 wurde darauf hingewiesen, dass kein Betonrecycling zum Einsatz kommen soll.

7. Nebenangebot

Statt dem Einbau von 45 cm Frostschutzschicht, Einbau von 35 cm Betonrecycling bis Z1.1 und nur 10 cm Frostschutzschicht im Umfahungsbereich RRB

Einsparung: 6.175,00 € (netto)

Wertung : nein

Maßnahme : IG Crimmitschauer Straße TG V in Schmölln, Los 3 Tiefbauliche Erschließung

Vorhabensträger : Stadt Schmölln

In der Pos.02.09.05.1 wurde darauf hingewiesen, dass kein Betonrecycling zum Einsatz kommen soll.

8. Nebenangebot

Statt einem LWB mit einer lichten Höhe von 3,0m und einem Durchmesser von 13,5 m, Bau eines Behälters mit lichter Höhe von 4,0m und einem Durchmesser von 11,5 m.

Einsparung: 6.500,00 € (netto)

Wertung : nein

Mit einem tieferen Behälter werden die Bodenschichten angeschnitten, die nicht so tragfähig sind. Hier gibt es zusätzliche Aufwendungen für eine tragfähige Gründungssohle.

9. Nebenangebot

Pumpenschacht DN1500 statt dem geforderten Pumpenschacht DN 2000.

Einsparung: 1100,00 € (netto)

Wertung : nein

Die Größe wurde gewählt, um den benötigte Zwischenpodest (Absturzsicherung) gut händeln zu können und den Absperrschieber Zulauf mit in den Schacht einzubauen.

10. Nebenangebot

Statt der ausgeschriebenen PP- Rohre DN 500, Einbau von Stahlbetonrohren SB-K-GM DN 500

Einsparung: 2.383,15 € (netto)

Wertung : nein

Entspricht nicht den ausgeschriebenen und geforderten Rohren und ist als nicht gleichwertig zu werten. Die PP – Rohre passen gut mit dem System der Energieumwandlungsschächte zusammen

11. Nebenangebot

Statt der Böschungstreppe aus Betonblockstufen, Bau der Böschungstreppe aus Granitblockstufen.

Einsparung: 550,00 € (netto)

Maßnahme : IG Crimmitschauer Straße TG V in Schmölln, Los 3 Tiefbauliche Erschließung

Vorhabensträger : Stadt Schmölln

Wertung : ja

Wird gewertet, weil eine Granitblockstufe hochwertiger und langlebiger ist, als eine Betonblockstufe.

12. Nebenangebot

Statt 5 – zeiliger Granitpflasterrinne, Einbau von Betonmuldensteinen.

Einsparung: 705,60 € (netto)

Wertung : nein

Betonmuldensteine sind nicht so langlebig und witterungsbeständig wie eine Granitpflastermulde

13. Nebenangebot

Statt der ausgeschriebenen Kabelschutzrohre Pos. 5.02.13 und Pos. 5.02.14 mit fester Rohrverbindung, Einsatz von Kabulflexrohren.

Einsparung: 3.276,00 € (netto)

Wertung : nein

Entspricht nicht den ausgeschriebenen Kabelschutzrohren und ist nicht gleichwertig.

Nach Wertung der Nebenangebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge

Bieter	Netto	Brutto	Platz
1. HELI GmbH	1.065.353,23 €	1.267.770,34 €	1
2. STRABAG AG	1.290.286,54 €	1.535.440,98 €	2

Demnach bietet die HELI Transport und Service GmbH aus Schmölln, das preislich günstigste Angebot mit einem Angebotspreis von **1.267.770,34 € (Brutto)** an. Das Angebot ist preisgünstig aber auskömmlich kalkuliert wurden. Das zweitgünstigste Angebot ist ca. 21 % (267.670,64 €) höher als das Angebot der Fa. HELI Transport und Service GmbH. Es ist das Angebot der Fa. STRABAG Gruppe Greiz mit Sitz in Gera mit einer Angebotssumme von **1.535.440,98 € (Brutto)**.

Die Kostenberechnung mit Stand März 2018 lag für die Tiefbauliche Erschließung (Trinkwasser, Löschwasserversorgung und Abwasser einschl. RRB bei 1.294.718,22 €

Maßnahme : IG Crimmitschauer Straße TG V in Schmölln, Los 3 Tiefbauliche Erschließung

Vorhabensträger : Stadt Schmölln

(Brutto). Somit liegt der Angebotspreis leicht unter der Kostenschätzung vom März 2018.

Aus unserer Sicht ist ein weitere Erläuterung von Einheitspreisen nicht erforderlich. Die Stadt Schmölln sollte entscheiden, ob ein Aufklärungsgepräch erforderlich ist. Nach eingehender Prüfung der Angebote hinsichtlich dem § 16 der VOB/A bietet somit die Fa. HELI Transport und Service aus Schmölln, das wirtschaftlichste Angebot mit einem Angebotspreis von

1.267.770,34 € (Brutto) an, womit Ihr der Auftrag zu erteilen wäre.

Wir hoffen, Ihnen mit vorgenannten Ausführungen gedient zu haben und verbleiben mit freundlichen Grüßen

i.A.


IBW
Ing.-büro f. Bauwesen
und Wasserwirtschaft GmbH
07545 Gera, Hainstraße 13
Tel.: 03 65 / 82 31 50

Frau Gürtler
IBW GmbH Gera

erstellt am: 09.09.2019

Bieternr.	Bieter	Nebenangebot	Inhalt	Wertung	NA-Änderung netto (Euro)	Gesamt netto (Euro) geprüft	Nachlass in Prozent	mit gewertetem Nachlass	mit gewertetem NA netto (Euro)	mit gewertetem NA brutto & Nachlass (Euro)
1	HTS	1	Änderung der Schachtgerinne PP/GFK in der Höhe	nein	825,00	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		2	Verlegung von PP-Rohren SN 12 kN/m ² statt wie ausgeschr. SN 16kN/m ²	nein	1.009,10	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		3	Statt der ausgeschriebenen PP-Rohre SN 16 kN/m ² , Einbau von PVC - HS - S Rohren SN 16 kN/m ²	nein	7.204,58	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		4	Statt der ausgeschriebenen PP-Rohre SN 16 kN/m ² , Einbau von PVC - HS - S Rohren SN12 kN/m ²	nein	10.847,33	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		5	Statt Stahlmattenzaun, Maschendrahtzaun angeboten	nein	3.426,80	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		6	Statt dem Einbau von 45 cm Frostschutzschicht 0/45, Einbau von 45 cm Betonrecycling 0/45 - 0/56 bis Z1.1 im Umfahrbereich RRB	nein	8.125,00	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		7	Statt dem Einbau von 45 cm Frostschutzschicht, Einbau von 35 cm Betonrecycling bis Z1.1 und nur 10 cm Frostschutzschicht im Umfahrbereich RRB	nein	6.175,00	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		8	Statt einem LWB mit einer lichten Höhe von 3,0m und einem Durchmesser von 13,5 m, Bau eines Behälters mit lichter Höhe von 4,0m und einem Durchmesser von 11,5 m.	nein	6.500,00	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		9	Pumpenschacht DN1500 statt dem geforderten Pumpenschacht DN 2000.	nein	1.100,00	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		10	Statt der ausgeschriebenen PP-Rohre DN 500, Einbau von Stahlbetonrohren SB-K-GM DN 500	nein	2.383,15	1.065.903,23			1.065.903,23	1.268.424,84
		11	Statt der Böschungstreppe aus Betonblockstufen, Bau der Böschungstreppe aus Granitblockstufen.	ja	550,00	1.065.903,23			1.065.353,23	1.267.770,34
		12	Statt 5 zeiliger Granitpflasterrinne, Einbau von Betonmuldensteinen.	nein	705,60	1.065.353,23			1.065.353,23	1.267.770,34
		13	Statt der ausgeschriebenen Kabelschutzrohre Pos. 5.02.13 und Pos. 5.02.14 mit fester Rohrverbindung, Einsatz von Kabufflexrohren.	nein	3.276,00	1.065.353,23			1.065.353,23	1.267.770,34